

Homepage: [www.hb9bs.ch](http://www.hb9bs.ch)

Relaisfrequenzen Region Basel:

Relais Stollenhäuser HB9BS: 145.600 MHz, -600kHz

Tonruf 1750 Hz oder DTMF 0

Relais Gempen HB9BS: 439.325 MHz, -7.6 MHz

Tonruf 1750 Hz oder DTMF 0, TX CTCSS 71.9 Hz

Stamm:

Jeden Donnerstag des Monats, Restaurant zur Hard, Birsfelden



*Im nächsten QUB haben wir von Roland, HB9BAS  
einen Artikel über 8Q7SP.*

## Aus dem Inhalt

Jahresprogramm

Editorial

Protokoll der MV

**Einladung zur MV**

**Einladung zur GV**

Protokoll der GV 2016

Jahresberichte

Neue Statuten

Antrag

Der Fuchs in der Höhle

Hanspi's Fadenkörbli

cq ww Kontest

Roli's DXpeditionsecke

Inserenten

Beilage: Neue Statuten

# Adressenliste des Vorstandes und dessen Mitarbeiter der Sektion Basel der USKA

<b>Vorstand</b>			
Präsident	Hans Wermuth HB9DRJ	Steinbühlallee 33 Tel. 061 302 25 12 E-mail: hb9drj@bluewin.ch	4054 Basel
Vize-Präsident QSL-Manager	Roland Kull HB9AKU	Hupperstrasse 64 Tel. 061 923 13 90 E-mail: hb9aku@bluewin.ch	4415 Lausen
Kassier	Roland Lips HB9BAS	Fiechthagstrasse 19 Tel. 061 423 10 62 E-mail: hb9bas@intergga.ch	4103 Bottmingen
Sekretär	Jürg Obrist HB9FPJ	Hegenheimermattweg 38 Tel. 061 482 05 51 hb9fpj@uska.ch	4123 Allschwil
KW-TM UKW-TM	Bernhard Acklin HB9TXZ	Am Weiher 3 Tel. 061 302 29 03 E-mail: acklin@bluewin.ch	4102 Binningen
<b>Mitarbeiter</b>			
QUB-Redaktion	Beat Pfrunder HB9AGI	Felixhäglistrasse 20 Tel. 061 731 25 97 E-mail: beat.pfrunder@intergga.ch	4103 Bottmingen
QUB-Gestaltung	René Hueter HB9ATX	Neuwillerstr. 5 Tel. 061 711 26 74 E-mail: hb9atx@intergga.ch	4153 Reinach
Webmaster	Sämi Wirth HB9BPP	Lettenweg 8 Tel. 061 481 32 69 E-mail: hb9bpp@sunrise.ch	4123 Allschwil
Schulung	Ernst Emmerich HB9MGI	Aussere Baselstrasse 256 Tel. 061 601 82 50 E-mail: e.emmerich@datacomm.ch	4125 Riehen
Relais-Betreuung	Mario Widmer HB9RLW	Gustackerstrasse 50 Tel.061 423 91 95 E-mail: hb9rlw@bluewin.ch	4103 Bottmingen
Materialverwalter	Edi Herrmann HB9EBG	In den Ziegelhöfen 4 Tel. 061 301 79 24 E-mail: edmundh@bluewin.ch	4054 Basel
Stand Januar 2017			

## Jahresprogramm 2017 der Sektion Basel der USKA

<b>15.</b>	<b>Februar</b>	<b>Mi</b>	<b>19:00</b>	<b>Mitgliederversammlung</b>
25.	Februar	Sa	10:00	USKA Delegiertenversammlung Olten
4./5.	März	Sa/So		VHF/UHF/Microwaves Contest
<b>15.</b>	<b>März</b>	<b>Mi</b>	<b>19:00</b>	<b>Generalversammlung</b>
9.	April	So	14:00	Peilereinmessen für kommende Fuchsjagden
23.	April	So	09:00	Plauschpeilen QRG: 3540 KHz
<b>29./30.</b>	<b>April</b>	<b>Sa/So</b>		<b>H26 Kontest</b>
7./8.	Mai	Sa/So		VHF/UHF/Microwaves Contest
9.	Mai	Di		Redaktionsschluss QUB 2
9.	Mai	Di	19:00	Vorstandssitzung
27.	Mai	Sa	11:00	Birchfest Regio Farnsburg
3./4.	Juni	Sa/So		IARU Region 1 Fieldday CW
11.	Juni	So	09:00	Plauschpeilen, QRG: 3540 KHz
<b>21.</b>	<b>Juni</b>	<b>Mi</b>	<b>19:00</b>	<b>Mitgliederversammlung</b>
1./2.	Juli	Sa/So		H26 Contest VHF/UHF
14. – 16.	Juli	Fr – So		HAM-Radio Friedrichshafen
16.	Juli	So	08:00	National Mountainday
6.	August	So	09:00	Plauschpeilen, QRG: 3540 KHz
12.	August	Sa		Vorstandssessen
15.	August	Di		Redaktionsschluss QUB 3
15.	August	Di	19:00	Vorstandssitzung
2./3.	September	Sa/So		Fieldday SSB IARU Region 1
10.	September	So	09:00	Plauschpeilen, QRG: 3540 KHz
<b>13.</b>	<b>September</b>	<b>Mi</b>	<b>19:00</b>	<b>Mitgliederversammlung</b>
23.	September	Sa		USKA Hamfest in Thun
17.	Oktober	Di		Redaktionsschluss QUB 4
17.	Oktober	Di	19:00	Vorstandssitzung
22.	Oktober	So	09:00	Plauschpeilen, QRG: 3540 KHz
28.	Oktober	Sa		Surplus Party Zofingen
<b>22.</b>	<b>November</b>	<b>Mi</b>	<b>19:00</b>	<b>Mitgliederversammlung</b>
2.	Dezember	Sa	08:00	Weihnachtskontest USKA SSB
3.	Dezember	So	15:00	Chlausenpeilen QRG: 3540 KHz
9.	Dezember	Sa	08:00	Weihnachtskontest USKA CW
<b>13.</b>	<b>Dezember</b>	<b>Mi</b>	<b>19:00</b>	<b>Weihnachtsessen</b>
16.	Dezember	Sa	14:00	Silvestertreffen auf der Birch

Das Aktuellste unter [www.hb9bs.ch](http://www.hb9bs.ch)

## Editorial

Das Schreiben eines Editorials früh im Januar macht nicht viel Sinn, denn es kann sich vieles noch verändern. Dies hat es sich auch in den ersten beiden Wochen vor dem Redaktionsschluss. In diesem ersten QUB werden die Jahresberichte und natürlich auch die Protokolle der letzten Mitgliederversammlung und der Generalversammlung 2016 enthalten sein. Natürlich auch die Einladungen zu der ersten MV und der ersten GV. Auch das neue Jahresprogramm wird in voller Länge auf der dritten Seite zu finden sein. Die Adressen der neuen Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter finden wir auf der zweiten Seite. Wir sehen also, beste Information im QUB. Wie immer sind wir natürlich an Artikeln der geschätzten Autoren interessiert, damit unser QUB interessant und lesenswert wird. Die Highlights am Anfang dieses Jahres sind natürlich unsere Mitgliederversammlung und die Generalversammlung, an letzterer werden wir die neuen Vorstandsmitglieder wählen. An der MV stimmen wir über die Anträge an die Delegiertenversammlung der USKA und deren Jahresrechnung und Budget ab. Auch zwei Delegierte werden gewählt, welche uns dann an der DV vertreten werden. An der Generalversammlung werden wir dann wieder zu einem Imbiss eingeladen, welchen wir im Anschluss an die GV einnehmen werden. Es ist unerlässlich, sich für das Essen beim Sekretär

Jürg anzumelden, seine Koordinaten sind auf Seite 2 zu finden. Über einen Antrag unseres Kassier betreffend Lokal für die Vereinsversammlungen werden wir an der Mitgliederversammlung diskutieren und abstimmen. Und über eine neue Version der Mitgliederkategorien (HB9BS 2.0) werden wir ebenfalls an der MV diskutieren. Für die Generalversammlung steht uns dann eine Statutenänderung ins Haus, über welche wir abstimmen werden. Auch die neuen Mitgliederkategorien, über welche wir an der MV diskutiert haben, werden an der GV zur Abstimmung kommen. Siehe auch den Artikel dazu von Roland, in diesem QUB. Unsere Vereinsaktivitäten werden auch bald wieder beginnen, zum Beispiel mit dem Peilereinmessen am Sonntag 9. April, da kann jeder interessierte seinen Peilempfänger und auch das Handling testen, anschliessend gehen wir dann ganz gepflegt einen Heben (Gartenwirtschaft). Das erste Peilen dann am Sonntag 23. April, wie immer von Benni HB9TXZ durchgeführt. Die Kontestsaison wird im April eingeläutet, mit dem Helvetiakontest Ende April, nicht wie üblich auf dem Spittelmatthof, sondern auf dem Dach des Airporthotel. Wir werden dort in SSB und in CW aktiv sein und hoffen natürlich auf ein reges Interesse. Operateure und Helfer sind immer gerne gesehen. Es steht also wieder einiges an, für dieses Jahr.

Euer Präsi, Hans

# Sektion Basel der Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure, USKA

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. November 2016  
im Rest. Hard, Birsfelden.

Anwesende Vorstandsmitglieder und – Mitarbeiter:

Präsident	HB9DRJ	Hans Wermuth
Vizepräsident	HB9AKU	Roland Kull
Kassier	HB9BAS	Roland Lips
Sekretär	HB9FPJ	Jürg Obrist
KW-TM und UKW-TM	HB9TXZ	Bernhard Acklin
Relais-Betreuung	HB9RLW	Mario Widmer
QUB-Gestaltung	HB9ATX	René Hueter
Schulung	HB9MGI	Ernst Emmerich

Entschuldigte abwesende Mitglieder:

HB3YHO, HB3YMS, HB9AEW, HB9CWY, HB9ECL, HB9FRZ, HB9KT  
Es sind 20 Mitglieder und 2 Gäste anwesend.

*Traktanden:*

1. Begrüssung und Wahl des Stimmzählers
2. Traktandenliste
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14. September 2016
4. Informationen aus dem Vorstand und Mitglieder:
5. Varia

*1. Begrüssung und Wahl des Stimmzählers*

Der Präsident eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüsst die Anwesenden. Als Stimmzähler wurde Heinz, HB9RHU, gewählt.

*2. Traktandenliste*

Diese wurde im QUB November 2016 publiziert und wird einstimmig angenommen.

*3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 14. September 2016.*

Dieses wurde ebenfalls im QUB publiziert und es gibt keine Wortmeldungen hierzu.

#### *4. Informationen aus dem Vorstand und Mitglieder:*

Mario, HB9RLW erklärt, dass der 80m Baken beim Stollenhäusern Relais im Moment nicht funktioniert.

Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der Sitzung um 19:23 Uhr.

Im Anschluss an den offiziellen Teil hat Duri, HB9DCO einen tollen Vortrag über SOTA gehalten, welcher mit Bildern zusammen, eindrücklich die Strapazen einer solchen Bergbesteigung, dokumentiert haben.

der Protokollführer: HB9FPJ, de Jürg

---

## **Sektion Basel der Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure, USKA**

### **Einladung zur Mitgliederversammlung**

Mittwoch 15. Februar 2017

Um 19:00 Uhr Restaurant zur Hard, in Birsfelden

Traktandenliste:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Traktandenliste
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. November 2016
4. Wahl von zwei Delegierten für die USKA Delegiertenversammlung
5. Abstimmung über die Anträge an die DV und die Jahresrechnung sowie das Budget der USKA
6. Lokal Mitgliedervers. und GV Abstimmung
7. HB9BS 2.0 Diskussion
8. Informationen aus dem Vorstand
9. Varia
10. Hambörse

# **Einladung zur ordentlichen Generalversammlung 2017**

Mittwoch 15. März 2017 19:00 Uhr  
In der Wirtschaft zur Hard, in Birsfelden

Wir beginnen um 19 Uhr mit der Generalversammlung und laden danach alle Sektionsmitglieder zu einem Imbiss ein, so können wir uns mit dem Essen Zeit lassen und den Abend „ausplempern“ lassen.

***Achtung, wir bitten um Anmeldung für das Essen, damit der Wirt sich vorbereiten kann!***

***Essens-Anmeldung an den Sekretär, Jürg HB9FPJ (Adresse, im QUB, erste Seite)***

## Traktanden der GV

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen GV vom 16. März 2016 (publiziert im QUB 1/17)
4. Entlastung des Vorstandes:
  - 4.1 Jahresberichte: Präsident, Sekretär, Traffic-Manager
  - 4.2 Jahresrechnung: Erfolgsrechnung und Bilanz
  - 4.3 Revisoren Bericht
  - 4.4 Budget 2017
5. Festsetzen des Jahresbeitrages
6. Wahlen
  - 6.1 Wahl des Vorstandes
  - 6.2 Wahl eines Rechnungsrevisors
7. Anträge Statutenänderung
8. Antrag HB9BS 2.0
9. Ehrungen
10. Diverses

# **Sektion Basel der Union Schweizerischer Kurzwellen-Amateure, USKA**

Protokoll der Generalversammlung vom 16. März 2016 im Rest. Hard, Birsfelden.

*Anwesende Vorstandsmitglieder und – Mitarbeiter:*

Präsident	HB9DRJ	Hans Wermuth
Vize-Präsident	HB9AKU	Roland Kull
Sekretär	HB9BAS	Roland Lips
QUB-Gestaltung	HB9ATX	René Hueter
Materialverwalter	HB9EBG	Edi Herrmann

*Entschuldigte abwesende Mitglieder:*

HB3YHO, HB3YVY, HB9EYC, HB9MGI, HB9KT, HB9RLW, HB9TXZ

Es sind 27 Mitglieder anwesend und es sind alle stimmberechtigt.

*Traktanden:*

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen GV vom 18. März 2015
4. Entlastung des Vorstandes
  - 4.1 Jahresberichte: Präsident, Traffic Manager
  - 4.2 Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Bilanz
  - 4.3 Revisorenbericht
  - 4.4 Budget 2016
5. Festsetzung des Jahresbeitrages
6. Wahlen
  - 6.1 Wahl des Vorstandes
  - 6.2 Wahl eines Rechnungsrevisors
7. Anträge
8. Ehrungen
9. Diverses

*1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler.*

Der Präsident, Hans HB9DRJ eröffnet die Sitzung um 19:07 Uhr und begrüsst die 27 Mitglieder. Als Stimmenzähler wird Paul, HB9DSG einstimmig gewählt.



## *2. Traktandenliste*

Diese wurde im QUB Januar 2016 publiziert und wird einstimmig genehmigt.  
Neues Traktandum 9. Begrüssung der neu aufgenommenen Mitglieder.

## *3. Protokoll der ordentlichen GV vom 18. März 2015*

Dieses wurde ebenfalls im QUB Januar 2016 publiziert und wird einstimmig genehmigt und verdankt.

## *4. Entlastung des Vorstandes*

### 4.1 Jahresberichte: Präsident, Traffic Manager

- Präsident Hans, HB9DRJ: einstimmig angenommen
- Traffic Manager, Benny, HB9TXZ: einstimmig angenommen

### 4.2 Jahresrechnung: Erfolgsrechnung, Bilanz

Die Erfolgsrechnung und die Bilanz wurden im QUB Januar 2016 publiziert.

### 4.3 Revisorenbericht

Der Revisorenbericht wird durch den 1. Revisor Martin, HB9TQP verlesen.

Jahresrechnung und Schlussbilanz wurden durch die Revisoren (Martin HB9TQP und Denise HB9CWY) geprüft und der Versammlung zur Annahme empfohlen.

Jahresrechnung und Schlussbilanz werden mit 27 Ja Stimmen angenommen.

### 4.4 Budget 2016

Das Budget wird einstimmig angenommen.

## *5. Festsetzung des Jahresbeitrages*

Der Vorstand empfiehlt der Versammlung den Jahresbeitrag bei CHF 50.- zu belassen.

Die Versammlung stimmt einstimmig zu.

## *6. Wahlen*

### 6.1 Wahl des Vorstandes

Die bisherigen Mitglieder des Vorstands stellen sich alle zur Wiederwahl.

Präsident Hans Wermuth, HB9DRJ, bisher mit 26 Stimmen gewählt

Vize-Präsident Roland Kull, HB9AKU, bisher mit 26 Stimmen gewählt

Sekretär Roland Lips, HB9BAS, bisher mit 26 Stimmen gewählt

KW- /UKW-TM Bernhard Acklin, HB9TXZ, bisher mit 27 Stimmen gewählt

Kassier+Webmaster Werner Kullmann, HB9BNK, bisher mit 26 Stimmen gewählt

Die anwesenden, zur Wahl vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder, mussten sich bei der eigenen Wahl, der Stimme enthalten.

Die Mitarbeiter des Vorstandes stellen sich weiterhin zur Verfügung:

QUB-Redaktion Beat Pfrunder, HB9AGI

QUB-Gestaltung René Hueter, HB9ATX

Schulung Ernst Emmerich, HB9MGI

Relais-Betreuung Mario Widmer, HB9RLW

Material-Verwalter Edi Herrmann, HB9EBG

Unser Präsident, Hans HB9DRJ bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich für die wertvolle Tätigkeit der Mitarbeiter.

## 6.2 Wahl eines Rechnungsrevisors

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den vorgesehenen Wechsel der Revisoren wie gehabt vorzunehmen, sodass unsere versierten Fachrevisoren weiterhin im Amt bleiben.

Dies wird einstimmig angenommen. Somit sind die Revisoren wie folgt aufgestellt:

1. Revisorin: Denise Moser, HB9CWY

2. Revisor: Lucien Fries, HB3YHL

Ersatz-Revisor: Martin Nikles, HB9TQP

## 7. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

## 8. Ehrungen

Unserer Mitglied, Hans Meier, HB9EAO ist seit 50 Jahre Mitglied der USKA. Die Ehrung wurde durch den FACB vorgenommen.

## 9. Begrüssung der neu aufgenommenen Mitglieder.

Folgende neuen Mitglieder wurden willkommen geheissen:

- HB9CQL, Ruedi
- HB9FRZ, Reto
- HB9FSN, Bruno
- HB9RGR, Hans

Die Anwesenden, Reto und Ruedi haben sich kurz vorgestellt.

## 10. Diverses

- Roland, HB9BAS teilte mit, dass am 23. und 24. April der H26 Contest wieder auf dem Spittelmatthof stattfindet.
- Hans, HB9DRJ, berichtete von der Delegiertenversammlung.
- Paul, HB9DSG informierte, dass die Türe zum Lager nicht mehr gut aufgeht. Man müsste das richten.
- Mike, HB9EBC hat ein Problem mit unserem 2m Relais. Er kann das Relais mit

seinem älteren Gerät nicht mehr öffnen. Mike wendet sich an Mario.

• Mike, HB9EBC, wird wieder Ende April aus Griechenland QRV sein.

Der Präsident schliesst die Sitzung um 19:53 Uhr

Der Protokollführer: HB9BAS, Roland

---

## Jahresbericht des Präsidenten

An der ersten Mitgliederversammlung im Februar wurden René, HB9ATX und ich, HB9DRJ als Delegierte für die Delegiertenversammlung der USKA gewählt. Die Abstimmungsergebnisse unserer Mitglieder sind im Protokoll dieser ersten Mitgliederversammlung (QUB 2/16) publiziert. An der Generalversammlung haben sich alle Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter zur Wiederwahl bereit erklärt. Unser grosser Dank gebührt allen wiedergewählten Vorstandsmitgliedern und Mitarbeitern. Während des Vereinsjahres haben wir viele Aktivitäten durchgeführt. Vor allem bei den Kontesten, haben wir dank Roland, HB9BAS stark zugelegt. Noch in keinem Jahr haben wir an so vielen Kontesten teilgenommen. Der neue, durch Roland aquirierte Standort auf dem Dach des Airporthotels, hat viel zum grossen Erfolg beigetragen. Während des Jahres haben wir etliche Fuchsjagden durchgeführt. Sie erfreuen sich grosser Beliebtheit und sind so etwas wie „das Salz in der Suppe“ unseres Vereinslebens. An den Mitgliederversammlungen kamen wir in den Genuss einiger interessanter Vorträge, so an der Juniversammlung, einen hochinteressanten Vortrag von Roland, HB9AKU, über die neuesten Entwicklungen im Bereich Vorschriften für Elektroinstallationen. Danach ein weiterer Höhepunkt von Duri, HB9DCO, über ein Bauprojekt eines einfachen Einbandtranceivers, den wir eventuell im Rahmen unseres Vereins bauen könnten. Es haben sich für dieses Bauprojekt immerhin acht Interessenten gemeldet. An der Septemberversammlung ein Vortrag von Beat, HB9AGI, über die Geschichte und seinen Bau von Funkeninduktoren. An der Novemberversammlung hat uns wiederum Duri, HB9DCO einen tollen Vortrag über SOTA gehalten, welcher eindrücklich die Strapazen einer solchen Bergbesteigung aufgezeigt hat. Ende September fand das USKA Hamfest in Thun statt, an welchem René, HB9ATX, mich an der Sektionspräsidentenkonferenz vertreten hat. Er hat zu dieser Konferenz einen informativen Bericht

verfasst. Im Laufe des Jahres hat uns Werner, unser langjähriger Kassier und Webmaster (2008 bis 2016) gebeten, seine Ämter neu zu vergeben. Verdankenswerterweise hat Jürg, HB9FPJ zugestimmt, das Amt des Sekretärs von Roland zu übernehmen. Roland, HB9BAS hat das Amt des Kassiers übernommen. Beide Ämter wurden „ad interim“ per sofort angetreten, Die offizielle Wahl findet dann an der kommenden Generalversammlung statt. Den Webmaster hat Sämi, HB9BPP als neuer Mitarbeiter übernommen. Die Homepage ist attraktiv und informativ. Dank an alle Neuen für Ihr Entgegkommen. Dank auch an Werner, HB9BNK, für seine langjährige Arbeit für den Verein. Im Dezember dann wieder das traditionelle Chlausenpeilen, organisiert und durchgeführt von Mario und Therese. Das Ziel war bei der Feuerwehr in Reinach, welche uns Gastrecht gewährte, wir genossen eine Erbsensuppe mit Würstchen und auch mit einem Dessert wurden wir verwöhnt. Danke liebe Therese und Mario. Die Getränke wurden von der Notfunkgruppe Birs, HB9NFB gesponsert. Die Grättimänner hat uns Roland, HB9AKU offeriert. Ein wirklich gelungener Anlass. Ende Dezember dann trafen wir uns zum Weihnachtsessen, an welchem wir bei einem guten Essen und angenehmer Unterhaltung das Vereinsjahr ausklingen liessen.

Der Präsident, Hans HB9DRJ

---

## **Jahresbericht 2016 der KW und UKW Aktivitäten**

Die Detailbeschreibungen der erwähnten Veranstaltungen können in den QUBs des letzten Jahres nachgelesen werden.

Auf Kurzwelle wollten wir letztes Jahr wieder bei den drei üblichen Veranstaltungen, dem Helvetia-Contest (H26) und den beiden Fieddays (CW und SSB) teilnehmen. Beim H26 haben wir wieder die Gastfreundschaft des Spitalmatthofs genossen. Leider waren Wetter- und Ausbreitungsbedingungen schlecht und das Resultat von nur 300 QSOs auch dementsprechend.

Der CW-Fieldday fiel komplett ins Wasser. Vor dem Contest hatte es während 5 Stunden aus Kübeln gegossen. Wir haben schweren Herzens auf diese Aktivität verzichteten.

Beim SSB Fieldday haben wir wieder einmal versucht mit zwei Stationen zu arbeiten. Leider hatten wir einiges Pech mit den Geräten und den Antennen. Auch bei dieser Veranstaltung erreichten wir ein eher bescheidenes Ergebnis.

Wir haben dann noch zusätzlich zwei HF-Contests vom Dach des Airport Hotels durchgeführt. Der CQ WW SSB Contest war mit 1000 QSOs ein schöner Erfolg. Beim CQ WW CW Contest hatten wir zu wenig Operateure. Wir konzentrierten uns daher eher auf die Optimierung der Antennen.

Die UKW/UHF Wettbewerbe haben wir auch wieder vom Dach des Airport Hotels durchgeführt. Die Ausbreitungsbedingungen waren an allen Contests ziemlich bescheiden. Leider fehlt es an diesem Standort mit 360 m ü. M. auch an der nötigen Höhe. Es ist daher von diesem QTH aus nicht möglich, eine für die Sektion interessante Veranstaltung durchzuführen. Für das nächste Jahr müssen wir bei den UKW/UHF Contests über die Büchergehen.

Roland, HB9BAS

---

## USKA Sektion Basel - Neue Statuten

Als wir die Zugangsdaten zur Bank auf eine neue Person umschreiben lassen wollten, meldete sich die PostFinance mit der Mitteilung, dass die Rechtsabteilung unsere Statuten nicht mehr anerkennt. Es fehlte der Vereinszweck.

Stellt euch vor, der Verein besteht seit 1937 (ja, wir haben das 80 Jahre Jubiläum dieses Jahr) und wir wussten nie was wir eigentlich taten.

Also Spass beiseite. Es stimmt natürlich. Gemäss OR muss der Zweck einer rechtlichen Einheit (AG, GmbH, Verein) in den Statuten definiert werden. Nur hat das Fehlen bisher niemanden interessiert.

Das sei nun nachgeholt. Wir haben gleichzeitig noch einige wenige Dinge geändert. Hier die Liste:

1. Die Artikelnummerierung wurde klarer strukturiert und formatiert.
2. (1.3) Der Zweck des Vereins wurde definiert.
3. (3.5) Die Amtsdauer der Rechnungsrevisoren wurde nicht mehr beschränkt.
4. (2.1.2) Der Mindestbetrag von jährlich einem Mitgliedsbeitrag wurde fallen gelassen.
5. (4.3) Neuer Artikel: Für ausserordentliche Bedürfnisse ausserhalb des Budgets, verfügt der Vorstand über eine Ausgabenkompetenz von maximal CHF 1000.00

Die Statuten sind als Beilage diesem QUB beigelegt. Sie können auch von unserer WebSite herunter geladen werden.

Über die Statuten werden die Mitglieder an der Generalversammlung vom 15. März 2017 abstimmen.

# USKA Sektion Basel - Mitgliederbestand 2016

Der Kassier, Roland HB9BAS

Mitgliederbestand		
Mitglieder mit:	Anzahl 2016	Anzahl 2015
HB9 Rufzeichen	93	90
HB3 Rufzeichen	12	11
HE9 Rufzeichen	3	2
DL Rufzeichen	1	1
ohne Rufzeichen	1	1
<b>Total Mitglieder</b>	<b>110</b>	<b>105</b>

Eintritte im Jahr 2016		
Name	Rufzeichen	Eintritt
Hans Buff	HB9RGR	18.02.2016
Bruno Kurt	HB9FSN	23.03.2016
Hans-Peter Hoffmann	HB9EAF	10.04.2016
Rudolf Dobler	HB9CQL	25.02.2016
Vincent Gnos	HB3YNX	23.06.2016
Josua Studer	HE9SGP	18.12.2016

Austritte im Jahr 2016		
Name	Rufzeichen	Austritt
-	-	-

Verstorben im Jahr 2016		
Name	Rufzeichen	Austritt
Hans-Rudolf Wolf	HB9BEU	29.10.2016

# Kassabericht 2016 (Roland Lips HB9BAS, Kassier)

## USKA Sektion Basel Bilanz per 31. Dezember 2016

<b>Aktiven</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Kasse	341.45	135.40
PostFinance Vereinskonto 40-13147-6	2'044.30	1'161.56
PostFinance E-Sparkonto 92-277789-9	10'781.10	11'972.30
Relais Stollenhäuser	1.00	1.00
Relais Gempenturm	1.00	1.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>13'168.85</b>	<b>13'271.26</b>

  

<b>Passiven</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>
Kapital	13'281.26	14'631.24
Transitorische Passiven	389.00	0.00
Reinverlust	-501.41	-1'359.98
<b>Total Passiven</b>	<b>13'168.85</b>	<b>13'271.26</b>

## Erfolgsrechnung 2016 und Budget 2017

<b>Ertrag</b>	<b>2016</b>	<b>2016 Budget</b>	<b>2015</b>	<b>2017 Budget</b>
Mitgliederbeiträge	4'520.00	4'300.00	4'150.00	4'400.00
Spenden	195.00	300.00	245.00	1'000.00
Materialverkäufe	710.00	0.00	0.00	0.00
Inserate QUB	100.00	100.00	100.00	200.00
Zinserträge	8.80	20.00	15.20	10.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>5'533.80</b>	<b>4'720.00</b>	<b>4'510.20</b>	<b>5'610.00</b>

  

<b>Aufwand</b>	<b>2016</b>	<b>2016 Budget</b>	<b>2015</b>	<b>2017 Budget</b>
QUB	1'875.00	1'400.00	1'351.20	2'000.00
Veranstaltungen	200.00	0.00	0.00	700.00
Kosten Relais	645.00	645.00	688.00	645.00
Ausrüstung	249.50	0.00	0.00	0.00
Konzessionen, Lizenzen	240.60	0.00	0.00	250.00
Bankette	1'963.50	1'800.00	1'740.50	2'000.00
Reisespesen	48.00	0.00	0.00	100.00
Verwaltungskosten	498.61	1'010.00	1'775.48	500.00
Versicherungen	315.00	315.00	315.00	315.00
Reinverlust	-501.41	-450.00	-1'359.98	-900.00
<b>Total Aufwand</b>	<b>5'533.80</b>	<b>4'720.00</b>	<b>4'510.20</b>	<b>5'610.00</b>

## ***ANTRAG an die USKA Sektion Basel***

Roland HB9BAS

Als ich im vergangenen Jahr den Kassier von Werner, HB9BNK übernommen habe, sind mir ein paar Tatsachen und Punkte aufgefallen, die mich doch etwas erstaunten. Daraufhin habe ich mir ein paar Änderungen in der Vereinsstruktur ausgedacht, die unsere Sektion modernisieren und sie in ein neues Zeitalter überführen könnte. Das ganze nenne ich mal HB9BS 2.0 (zwei Punkt null).

### *Analyse*

- 45% unserer Einnahmen für Mitgliederbeiträge werden für das Essen nach der Generalversammlung und das Vorstandessen ausgegeben. Mit knapp CHF 2000.-- mehr als für das QUB.
- Jedes zahlende Mitglied das am Essen nach der Generalversammlung teilnimmt zahlt, eigentlich nur noch ca. CHF 12.-- an die allgemeinen Kosten des Vereins.
- 21 Mitglieder unserer Sektion zahlen keinen Jahresbeitrag, weil sie Vorstandsmitglieder, Mitarbeiter des Vorstandes oder Ehrenmitglieder sind.
- In den letzten vier Jahren hat der Verein in jedem Jahr einen Verlust ausgewiesen.

### *Massnahmen*

Deshalb schlage ich folgende Massnahmen vor:

#### *Essen und Bankette*

Der Verein übernimmt die Kosten des Essens nach der Generalversammlung und des Vorstandessen **nicht mehr**.

#### *Mitglieder*

Es gibt keinen fixen Mitgliederbeitrag mehr. Der Verein finanziert sich hauptsächlich über freiwillige Spenden und Beiträge von Sponsoren.

Die Mitglieder werden in folgende Kategorien aufgeteilt:

- **Mitglied** (Beitrag CHF 0.00 bis 29.99 pro Jahr)
- **Bronze Spender** (Beitrag: CHF 30.00 bis 99.99 pro Jahr).
- **Silber Spender** (Beitrag CHF 100.00 bis 499.99 pro Jahr).
- **Gold Spender** (Beitrag CHF 500.00 und mehr pro Jahr).

Die Silber und Gold Spender werden im QUB **namentlich** erwähnt.

Das gedruckte QUB wird **nur** an Bronze, Silber und Gold Spender per Post geschickt.



## *Gewerbliche Sponsoren*

Gewerbliche Sponsoren sind grundsätzlich Inserenten unseres QUBs.

- **Bronze Sponsor** (1/4 Seite, CHF 50.00 pro Jahr)
- **Silber Sponsor** (1/2 Seite, CHF 100.00 pro Jahr)
- **Gold Sponsor** (1/1 Seite, CHF 200.00 pro Jahr)

### *Kommentar*

Das ist natürlich eine gewaltige Änderung für den Verein und braucht etwas Mut. Aber ich denke es ist nötig neue Wege zu gehen um den Verein auf die Zukunft auszurichten.

Es ist eine moderne Art der Finanzierung und es zeigt die Innovationskraft des Vereins und könnte für neue jüngere Mitglieder attraktiv sein. Mit dem gleichen Ziel haben wir ja in den letzten zwei Jahren die Funkaktivitäten vervielfacht.

Mit dem Verzicht auf die Gratisessen sollten die verbleibenden Ausgaben für Funkaktivitäten, QUB und Relais problemlos durch die Spenden gedeckt werden können.

Ich finde, dass solche Ausgaben für Gratisessen ein Verein machen kann, wenn diese nur einen kleinen Bruchteil des Budgets ausmachen. Nicht so wie in unserem Fall, wenn es der grösste Ausgabeposten ist.

Ehrenmitglieder wird es immer noch geben und die bestehenden Ehrenmitglieder behalten natürlich ihren Status. Sie haben aber keinen direkten finanziellen Vorteil mehr.

Vielleicht lassen sich durch etwas Anstrengung neue Gewerbliche Sponsoren finden.

Wie sich immer wieder zeigt, können durch Versteigerungen von gespendetem Material von Mitgliedern zusätzliche Einnahmen generiert werden.

### *Anträge an die Generalversammlung*

1. Beschluss und Auftrag an den Vorstand: Der Verein entrichtet keine Beiträge mehr an das Essen nach der Generalversammlung und das Vorstandessen.
2. Artikel 2.1.2 der (neuen) Statuten wird gestrichen.
3. Artikel 2.3.2 der (neuen) Statuten wird gestrichen.
4. Artikel 4.1.1 der (neuen) Statuten ändert sich neu zu: Jährliche Spenden der Mitglieder.
5. Artikel 4.1.2 der (neuen) Statuten ändert sich neu zu: Jährliche Beiträge von gewerblichen Sponsoren.

6. Artikel 4.2 der (neuen) Statuten wird gestrichen.

7. Artikel 6.1 der (neuen) Statuten ändert sich zu: Diese Statuten ersetzen die kurz vorher, in derselben Generalversammlung, verabschiedeten neuen Statuten. Sie sind mit der Annahme durch die ordentliche Generalversammlung vom 15. März 2017 in Kraft getreten.

---

---

## **Das Chlausenpeilen am 4. Dezember 2016**

Unerwartet kurzfristig musste unser Fuchs Mario, HB9RLW seine Fuchshöhle umdisponieren. Aber jetzt wohin so schnell?

Spontan stellte die Notfunkgruppe Birs, HB9NFB ihren gemütlichen Fuchsbau in Reinach zur Verfügung.

Ideales Wetter am Sonntagnachmittag lockte einige Jäger mit frisch geladenen Batterien und erstmals erprobten Empfängern auf die Pirsch. Sie harrten irgendwo vermutlich im Gelände des Bruderholzes bis das Signal auf 3540 kHz um 15 Uhr hörbar wurde.

Das Signal war kaum 20 Minuten in der Luft erschien als Erster am Eingangstor ein zwar lädiertes Jäger mit Armverband - Paul, HB9DSG ein „alter Hase“ und in Begleitung von Fredi, HB9ECL und Peter, HB3YHG, Paul freute sich, er kannte ja schliesslich den Fuchsbau.

Dann fanden nach und nach die mit Peiler, Funk, Telefon und per sms ausgerüsteten Jäger die Räumlichkeiten von HB9NFB. Bei dieser Gelegenheit durften die NFB-ler die Station, das DMR-Relais und die Werkstatt den Interessierten zeigen.

In der Küche dampfte die schmackhafte Erbsensuppe mit „Würschtli“ von Theres und Mario, Teller für Teller verschwand im Aufenthaltsraum, mitunter musste die Suppe etwas verdünnt werden.

Stuhl um Stuhl wurde in den gemütlichen mit Kerzenlicht geschmückten Aufenthaltsraum geholt, denn schlussendlich haben 35 oms, (15 haben sich angemeldet), die Fährte nach Reinach gefunden. Langsam wurde der Suppentopf trotz Verdünnung leer, die von Roland, HB9AKU gestifteten Grättimannen wurden seziert, die Mandarinschalen häuften sich, die Erdnüsslischalen fanden auch den Weg auf den Boden - die Stimmung



war gemütlich-, sämtliche Getränke und der erste Preis an Paul wurde von HB9NFB gesponsert, vielen Dank dafür, aber auch einen grossen Dank an alle die mitgeholfen haben.

Bei Alphornklängen von Christof, HB9FWW wurden die letzten Gläser und Suppenteller abgewaschen, die Bodenwischmaschine saugte die letzten Erdnüssli auf, der Fuchsbau ist wieder clean.

Wir freuen uns auf's nächste Jahr, dann zum achten Mal.

René, HB9ATX

---

## Aus Hanspi's Fadekörbli

*Gusti Vogt HB9AEO hat mir geholfen*

Weil die QUB Redaktion bei mir eine „schöpferische Pause“ vermutete, hat sich Gusti sich meiner erbarmt und einen interessanten Beitrag in das fast leere „Fadekörbli“ gelegt.

Schwach erinnere ich mich, in den 70er Jahren einen im „QST“ beschriebenen elektronischen Keyer mit Punkt- und Strichpeicher nachgebaut zu haben, und dass ich darüber in der OG einen Vortrag hielt.

Als Newcomer - Gusti hatte soeben seinen Call HB9AEO erworben - wollte er, für uns Amateure etwas Bleibendes tun, und entwarf von eben diesem Keyer ein Layout mit professionellem und technischem Können. Sein Gerät fand Anklang und er legte eine Serie von 36 Bausätzen auf, die bald einmal weggingen. Auch der heutige Redaktor Beat HB9AGI erwarb sich so ein Stück und hütet es heute noch in seiner Sammlung

Apropos HB9AEO: Ich erinnere mich, mit ihm Kontakt gehabt zu haben, als er im Auftrag des Bundes für die UNHCR als Funker in Afrika war, und bat ihn um Fotos aus jener Zeit. Eines habe ich hier beigefügt, die ihn auf einem manchmal nicht ungefährlichen Einsatz im Feld zeigt, (HB9AEO mit Landrover). Bei passender Gelegenheit in kleiner Runde erzählt Gusti voller Begeisterung vom Alltag in Afrika, von bärbeissigen Offizieren,



*Gusti HB9AEO, ex 3D2EO und ex ST4EO in Afrika. Siehe auch sein technischer Artikel auf unserer Website [WWW.HB9BS](http://WWW.HB9BS)*

*Gusti hat einen „zünftigen“ technischen Artikel zum Keyer verfasst; mit allen technischen Feinheiten, die im Gerät versteckt sind. Er war so detailliert, dass wir das „Fadekörbli“ gleich dreimal hätten füllen könnten. Wir haben mit dem Redaktor einen Kompromiss gefunden. Die Kolumne ins Fadekörbli, und den Technikartikel auf unsere Website [HB9BS](http://HB9BS), wo auch weitere Fotos über den Aufbau zu sehen sind.*

von unerwarteten „Checkpoints“ auf Überlandstrassen, und Ölfässern, die den Verkehr blockieren sollten, von Blauhelmsoldaten, die hungrig in die Funkbude eindrangen, Geld, Essen und Trinken verlangten und drohend mit den Waffen herumfuchtelten, bis sie von der Militärpolizei ruhig gestellt wurden.

Die Funkgeräte waren britischer (Marconi) oder belgischer Provenienz, zum Teil mit SSB ausgerüstet, der Funkverkehr lief meist über Genf oder Bernradio. Auch sein Strich-Punkt-Memory-Keyer war im Einsatz. Allein in CW hat Gusti um die 500 Telegramme mit Profifunkern auf den EU-Stationen ausgetauscht, ein beachtlicher Rekord für einen Amateurfunker.

73 von Hanspi, HB9IK

## Es geht doch - CQ WW SSB Contest 2016

Seit Monaten arbeite ich daran eine Conteststation mit zwei Transceivern, Filtern und Antennen auf die Beine zu stellen. Viele Pleiten, Pech und Pannen haben mich auf dem steinigen Weg begleitet. Nun scheint aber das Größte überstanden. Das Ziel war es, auf unserem neuen Conteststandort, dem Dach des Airport Hotels Basel, HF-Contests durchzuführen und zwar mit zwei Stationen. Bis jetzt haben wir von diesem Standort nur bei UKW und UHF Contesten teilgenommen. Wegen der geringen Höhe, mit beschränktem Erfolg und mangels beteiligten Stationen auch mit einem reduzierten Spassfaktor. Am Schluss habe mich mehr in der Hotelbar aufgehalten als an der Station. Ist ja eigentlich nicht das Ziel.



Aber jetzt wollte ich es wissen. Wir machen am grössten HF SSB Contest der Welt mit. Er findet immer am letzten vollen Wochenende im Oktober statt, dieses Jahr am 29. und 30. Oktober 2016. Der CQ WW ist der grösste Amateurfunkwettbewerb der Welt. Jedes Jahr treffen sich

über 35`000 Amateurfunke mit dem Ziel möglichst viele Verbindungen mit möglichst vielen DXCC Gebieten und CQ Zonen zu tätigen.

### *Zu klärende Fragen*

1. Kann ein Parallelbetrieb von zwei Stationen mit Antennen, die sehr nahe stehen stattfinden?
2. Wie gut blockieren die 4O3A Hochleistungs-Bandfilter das Sendesignal der zweiten Station?
3. Kann mit den 4O3A Combiner tatsächlich Parallelbetrieb auf zwei Bändern auf einer einzigen Antenne gemacht werden?
4. Wie ist die Störsituation auf dem Hoteldach? Ist ein Betrieb auf den HF-Bändern überhaupt möglich?
5. Stören wir mit zwei 1kW Stationen Geräte und Anlagen des Hotels?

### *Antennen*

Für 20-15-10m

haben wir den bewährten Spider-Beam aufgestellt. Der Schiebemast, den wir an dieser Stelle für die 2m Antenne verwendet haben, wurde durch einen Clark Pneumatikmast ersetzt. Dieser kann mit einer Handpumpe,



*Montierter Spider Beam mit Monteur Roland, HB9BAS*

durch eine Person, bis auf eine Höhe von ca. 8m ausgefahren werden. Für 40m haben wir uns dieses Mal für eine Groundplane Antenne entschieden. Für den Strahler haben wir bei einem

15m DX-Wire Mast die obersten Elemente entfernt. So entstand ein sehr stabiler 10m Mast an den wir einen Draht als Strahler befestigten. Zwei ca. 10m lange elevated Radials komplettierten die 40m Vertikalantenne.



*40m Ground Plane*

In der Diagonale des Hoteldaches hatte es sogar genügend Platz für eine 80m Inverted-V.

Bei meiner verunglückten Aktion am SSB Field-day 2016 hatte ich meinen ICOM IC-756PRO zerschossen. Böse Zungen behaupten ja, dass ich das absichtlich gemacht habe. Das stimmt natürlich nicht. Trotzdem habe ich ihn durch einen K3S ersetzt.

So haben wir neben dem K3 von Hans mit dem neuen K3S zwei komplette Elecraft Stationen zur Verfügung.

Der Contest beginnt ja eigentlich am Samstag Morgen um 00:00 UTC (02:00 HBT, es war noch Sommerzeit). Trotzdem wollte ich mir keine

Nachtschicht antun und erst um 08:00 beginnen. Duri, HB9DCO meinte dann, dass man natürlich bei Contestbeginn starten müsste und er auf jeden Fall da sein würde. Da konnte ich natürlich nicht nein sagen und wir haben tatsäch-



*Hotel Antennenfarm. In der Mitte der Spider-Beam, links die 40m Groundplane und rechts der 80m Dipol*



*Reto, HB9FRZ bei konzentrierter Arbeit*



*René HB9ATX, Christoph HB9FWW, Tom HB9FWC*

lich auf 40m und 80m gleichzeitig begonnen. Mit etwas Verspätung haben wir um 00:24 UTC das erste QSO mit RT4F auf 40m geloggt. In der ersten Stunde kamen immerhin schon 86 QSOs ins Log. So ging es weiter und es kamen die ersten Ablösungen.

Welch miese Ausbreitungsbedingungen! Der Solarflux auf einem Wert wie er im Sonnenfleckenminimum vorkommt (das eigentlich erst in drei Jahren herrschen wird), wenig Sonnenflecken, ein veritabler geomagnetischer Sturm mit Sonnenwinden über 700 km/h, dadurch der Kp teilweise grösser als 5 und am Sonntag eine MUF, die nicht über 16.7 MHz kam. Zu Hause stelle ich bei solchen Bedingungen ab und schreibe QUB Artikel. Warum habe ich immer das Gefühl, dass wenn wir Contests machen die Ausbreitungsbedingungen im Keller sind.

### *Schlussspurt*

Schön war, dass wir viele Operateure hatten. Folgende 14 (!) Amateure haben aktiv mitgemacht: René HB9ATX, Roland HB9AKU, Roland HB9BAS, Duri HB9DCO, Hans HB9DRJ, Paul HB9DSG, Jürg HB9FPJ, Andy

Datum	Solar Flux	Sonnenflecken	Kp Index 3-Stunden Intervall									Sonnenwind km/s	MUF (3000km) MHz Pruhonice		
			00-03	03-06	06-09	09-12	12-15	15-18	18-21	21-24	06:00		12:00	18:00	
28.10.2016	79.2	14	3-	3-	3+	3-	3-	3+	3o	4+	458-670	13.8	22.7	10.5	
29.10.2016	79.1	16	5o	5+	5-	3+	4-	2+	3-	2+	520-747	12.3	22.1	11.7	
30.10.2016	76.2	12	4o	3+	3o	2+	4-	3+	3o	2o	477-641	9.4	16.3	13.1	
31.10.2016	76.7	12	3-	3o	2+	2+	1+	2o	2-	1+	447-557	13.8	21.5	10.9	



HB9FRK, Reto HB9FRZ, Philipp HB9FVX, Tom HB9FWC, Christoph HB9FWW, Christian HB9PCH und Mario HB9RLW.

Am Sonntag um 16:00 HBT haben wir nach genau 1000 QSOs Schluss gemacht. Der Contest wäre noch 9 Stunden weiter gegangen, aber für die erste Teilnahme hatte das gereicht. Wir sind ja sowieso auf Contests «Light» spezialisiert.

In Anbetracht der miserablen Ausbreitungsbedingungen, waren unsere Resultate gar nicht so schlecht. Immerhin 1000 QSOs und wir haben ausser 160m alle Bänder in die Luft gebracht. Für mich erstaunlich waren die Resultate auf 80m. Der Dipol hatte ja einen Eingangswiderstand von nur 16 Ohm. Eigentlich ein typischer Wert für einen Dipol auf geringer Höhe. Kein Wunder denn er war nur ca. 5 Meter über dem Dach installiert. Das Dach voller Eisenträger kann man daher als elektrische Erde auffassen. Die guten Resultate von doch 110 QSOs nach 39 Ländern zeigte, dass die Abstrahlung eher derjenigen einer hohen Antenne sein muss. Wie zu erwarten war, hatten wir am meisten Verbindungen auf 20m. Auch gut



Band	3.5	7	14	21	28
QSOs	110	272	382	172	64
Länder	39	74	83	67	16
CQ Zonen	8	14	26	17	8

*Unsere QSOs nach Bändern*

sind die 64 QSOs auf 10m. Übrigens haben wir auch das DXCC gemacht. Insgesamt haben wir 109 unterschiedliche DXCC Länder erreicht, darunter Australien und Neuseeland.

### *Fazit*

Sämtliche, zu klärenden Fragen konnten positiv beantwortet werden. Wir haben problemlos mit zwei Stationen gleichzeitig gefunkt. Die Beeinflussungen waren gering, sogar wenn mit derselben Antenne gesendet wurde. Wir hatten keinerlei Störungen von Gerätschaften des Hotels feststellen können. Schon erstaunlich, denn das ganze Hoteldach ist mit Apparaten vollgestopft. Auch haben wir von keinen Störungen gehört, die durch unseren Betrieb hervorgerufen wurden.

Leider hatten wir beim Abbau noch einen Unfall zu beklagen. Paul, HB9DSG rutschte auf einer Leiter aus, und beim Versuch sich zu halten verletzte er sich an der Hand. Hans, HB9DRJ brachte ihn sofort ins Spital. Leider hat sich ergeben, dass Paul die Hand gebrochen hatte. Er ist trotzdem guten Mutes und die Genesung schreitet gut voran. Der Paul lässt sich nicht so schnell unterkriegen.

Wir wünschen ihm gute Besserung und dass alles bald so ist wie vorher.

HB9BAS, Roland

## ZL7G Chatham - DXpedition

Die 6Gs Expeditions ist eine Gruppe von sechs Amateuren aus England die seit 2014 unterwegs ist. Sie besteht aus erfahrenen Expeditionären, die auch mal in einer kleineren Gruppe unterwegs sein wollten. Nach der ersten DX- pedition zu den Austral Inseln (TX6G) im Jahre 2014 und der zweiten Expedition nach Niue (E6GG) ein Jahr später waren sie nun letztes



**ZL7G QTH.** Die sieben Vertikalantennen befinden sich hinter dem Hotel «Ultimate Hideaway» an der Nordostseite der Insel.

Jahr als ZL7G auf Chatham. Vom 27. Oktober bis zum 9. November 2016 haben sie einen tollen Betrieb gemacht. Am Schluss standen 42`728 QSOs im Log. Einen ausführlichen Bericht steht in der ersten Ausgabe des HBradios.



### ZL7G Shack

Fünf Elecraft K3/K3s waren im Einsatz. G4TSH hat auch seinen KX3 mitgebracht.



**G3XTT** ist auch angekommen  
Im Hintergrund einer der beiden 60-jährigen Convair 580 Flugzeugen mit denen die Air Chatham die Insel im Linienflug bedient.

Roland HB9BAS

Leaderboard HB9BS Mitglieder

Pos	Call	Slots	Rang HB		10m	12m	15m	17m	20m	30m	40m	80m	160m	
1	HB9BAS	5	7	Phone										
				CW				✓	✓	✓	✓			
				RTTY						✓				
2	HB9CQL	3	19	Phone										
				CW					✓	✓	✓			
				RTTY										
3	HB9DRS	2	35	Phone										
				CW						✓	✓			
				RTTY										
4	HB9EBC	2	41	Phone										
				CW						✓	✓			
				RTTY										
5	HB9BPP	2	42	Phone					✓					
				CW					✓					
				RTTY										
6	HB9KT	2	46	Phone										
				CW						✓	✓			
				RTTY										
7	HB9CZB	2	55	Phone										
				CW						✓	✓			
				RTTY										

**Berücksichtige bei den Einkäufen und Besuche unsere Inserenten!**

**Gesundheit**  
im Zentrum

**Hornstein**

Apotheke  
Drogerie  
Ernährung

Angensteinerstrasse 5 · im Zentrum  
CH-4153 Reinach  
Tel. 061 717 99 33, Fax 061 717 99 39  
E-mail: info@hornstein.ch

***Michael, HB9EBC freut sich über euren Einkauf***

Wie allseits bekannt sein dürfte, ist das Restaurant Hard das Vereinslokal der USKA Sektion Basel.

Das Restaurant Hard liegt an einer sehr zentralen Lage in Birsfelden (Autobahn, Wald, Tram 3, Hauptstrasse, Hafen).

Ob nach einer langen Autofahrt, einem gemütlichen Spaziergang im Wald oder einem Einkaufsbummel in der Stadt – Alle Wege führen in das Restaurant Hard! Ausserdem erübrigt sich dank unserem grossen Parkplatz die mühsame Parkplatzsuche.

Lassen Sie sich bei uns von kulinarischen Köstlichkeiten und Spitzenweinen verführen.



**Neu:**  
**Rindsfilet auf heissem Stein**

**Das Restaurant Hard und Team freuen sich auf Ihren Besuch.**